



PRESSEMITTEILUNG

Pirmasens, 11.12.2020

Angelika Glöckner (SPD): „Setze mich für den Umbau des Pirmasenser Frauenhauses bei Ministerin Giffey ein“

Wie die SPD-Bundestagsabgeordnete Angelika Glöckner mitteilt, erhält der Verein „Frauenzufluchtsstätte Pirmasens e.V.“, der in Pirmasens das Frauenhaus betreibt, 45.000 Euro an Förderzusagen vom Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ). Der entsprechende Bescheid wird dem Verein noch zugestellt. Glöckner, die sich bei der Bundesfamilienministerin Giffey für dieses Projekt stark gemacht hat, freut sich. „Es ist wichtig, diese Zufluchtsstätte für Frauen zu fördern, damit diese auch künftig einen sicheren Platz haben, zu dem sie in Notsituationen kommen können.“

Gefördert werden vom Ministerium Barrierefreiheit in Schutzeinrichtungen und Fachberatungsstellen, Schaffung von mehr räumlichen Unterbringungsmöglichkeiten in unterversorgten Regionen und für bislang unzureichend erreichte Zielgruppen sowie die Schaffung von Übergangsangeboten. Gefördert werden darüber hinaus Maßnahmen zum Aus-, Um- und Neubau sowie zum Erwerb oder der Sanierung von Unterstützungseinrichtungen (zum Beispiel Frauenhäuser, Fachberatungsstellen oder Schutzwohnungen), denen innovative Ansätze zur Unterstützung bei Gewaltbetroffenheit zugrunde liegen. Hierzu zählen: Die Errichtung notwendiger neuer räumlicher Kapazitäten, Schaffung notwendiger zusätzlicher räumlicher Kapazitäten, Reduzierung baulich bedingter Barrieren oder die Erhöhung der Sicherheit des Gebäudes und darin anwesender Menschen dienen.

„Ich hatte zu dem Projekt in Pirmasens mit Familienministerin Franziska Giffey hierzu bereits Kontakt, damit Pirmasens die notwendige finanzielle Hilfe für die Modernisierung des Pirmasenser Frauenhauses auch erhält. Umso schöner, dass sich dieser Einsatz nun gelohnt hat“, so Glöckner abschließend.